

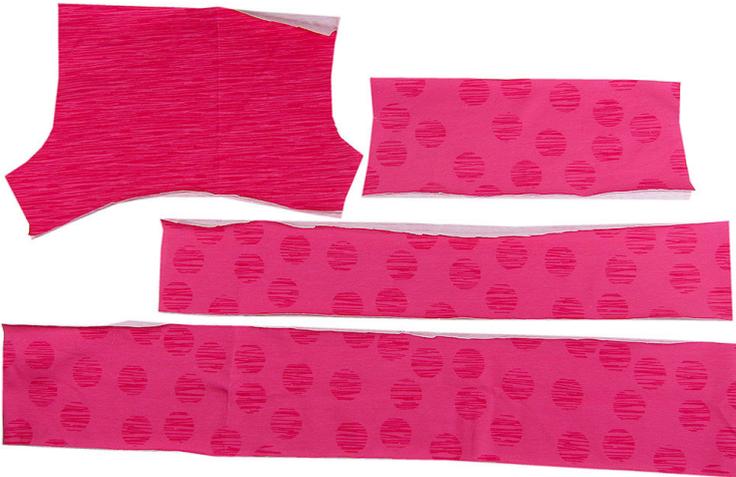
farbenmix.de
FOTOANLEITUNG
Caroline



mit eingenähter
Radlerhose...

...oder 3/4 Leggings!





Alle Teile laut Schnittteilliste inklusiv Nahtzugabe zuschneiden. An der unteren Rockbahn und am Hosensaum werden **2 cm** für den Saum zugegeben (ACHTUNG! Bei der Ebookversion enthalten die auf Maß zuzuschneidenden Rockbahnen bereits die Nahtzugabe). Bei der Leggings die jeweiligen Schnittlinien für die unterschiedlichen Längen beachten. Die Rocklänge ist auf „Minirock“ ausgelegt. Soll der Rock etwas länger sein, können die unteren beiden Rockteile in der Höhe etwas verlängert werden. Wenn der Rock etwas weiter schwingen bzw. stärker gekräuselt werden soll, so können die unteren Rockbahnen auch in der Weite variiert werden.



Eine Seitennaht am oberen Rockteil/Passé schließen.



Falls die unteren Rockteile aufgrund der Breite nicht im Stoffbruch zugeschnitten werden konnten, auch hier zunächst jeweils eine Seitennaht schließen.

Die Oberkanten der Rockbahnen jeweils auf die Weite der darüberliegenden Rockbahnen einkräuseln. Dazu entweder das Differential und die Stichlänge der Overlock etwas höher stellen, auf [herkömmliche Art](#) einkräuseln oder mittels Framilon/Framilastic, wie in diesem [Video](#) hier gezeigt.





Das mittlere Rockteil rechts auf rechts an die Unterkante des oberen Rockteils/Passes stecken und nähen.



Das untere Rockteil an die Unterkante des mittleren Rockteils stecken und nähen.



Auf Wunsch die Nahtzugabe nach oben klappen und von rechts absteppen. Die Saumkante versäubern.



Die zweite Seitennaht schließen, dabei darauf achten, dass alle waagerechten Nähte aufeinander treffen.



Die Hosenteile rechts auf rechts legen und die vordere und hintere Schrittnaht nähen. Bei der rückwärtigen Naht eventuell ein kleines Bändchen mitfassen, so erkennen auch die kleinen Kinder schnell wo hinten ist.



Innere Beinnaht rechts auf rechts legen und schließen.



Den Saum am Rock 2 cm nach innen legen und festnähen.



Auch an der Hose den Saum verstärken, nach innen legen und mit einem dehnbaren Stich (z.B. dreigeteilter Zickzackstich) festnähen.



Am Rock die vordere und hintere Mitte mit einem Knips/Einschnitt markieren. Dazu am besten die beiden Seitennähte aufeinander legen, die Bruchkanten ergeben dann die vordere/hintere Mitte.



Hose und Rock auf links krepeln und ineinander stecken.



Die Hose liegt nun mit der **LINKEN** Stoffseite auf der **RECHTEN** Stoffseite des Rockes.

Rock und Hose an der Oberkante aufeinander stecken. Die vordere und hintere Mitte der Hose trifft auf die kleinen Knipse/Einschnitte am Rock.



Oberkante nähen, so wird die Hose mit dem Rock verbunden.



Oberen Rockrand an der Umbruchlinie 2 cm nach innen umfalten/schieben, die soeben genähte Naht „rutscht“ dadurch ca. 2 bis 2,5 cm nach unten.

Die Kante oben mit ein paar Stecknadeln fixieren.



Ein Gummiband entsprechend der Taillenweite abmessen oder falls dies nicht möglich ist, an der fertigen Rockweite orientieren. Gummiband zum Ring schließen.



Gummiband von unten zwischen Rock und Hose stecken, die Nahtzugabe der Verbindungsnaht von Rock/Hose nach unten legen und einen „Tunnel“ mit quer gesteckten Stecknadeln im Nahtschatten abstecken. Das Gummi sollte sich nun im Tunnel befinden und frei bewegen können.



Knapp unterhalb des so abgesteckten Tunnels absteppen.



FERTIG!!!



Varianten:

Für SEHR schlanke Mädchen kann Caroline auch aus feiner Webware genäht werden. Hier im Beispiel wurden die beiden unteren Rockteile sowohl in der Länge, als auch in der Breite variiert und mit einer 3/4 Leggings kombiniert. Der Saum ist mit einem eng gestelltem Rollsaum versäubert. Sollen nur die beiden unteren Rockbahnen aus Webware genäht werden, empfiehlt sich das Einkräuseln mit Framilon. So bleibt die Naht zur Passe hin auch dehnbar!

